Chance vertan

Dinkelsbühl unterliegt Süd

DINKELSBÜHL (rr) – Im ersten Endspiel um den Oddset-Pokal des neuen Fußballkreises Nürnberg/Frankenhöhe standen sich die U 19-Junioren der JFG Dinkelsbühl (Kreisliga) und des SV Nürnberg Süd (Bezirksoberliga) gegenüber.

Von Beginn an war kein Klassenunterschied zu erkennen. Im Gegenteil, bei nur annähernd konsequenter Chancenausnutzung hätte eigentlich der Sieger nur Dinkelsbühl heißen können. In der 1. Halbzeit verlief das Spiel zwar ausgeglichen, aber die klareren Tormöglichkeiten besaß die Heimelf. Allerdings dauerte es bis zur 44. Minute, ehe Hubertus Geiger der längst fällige Führungstreffer gelang.

Nach der Pause das gleiche Bild: Die JFG machte das Spiel, vergab aber ihre Chancen. Die größte hatte Johannes Bauer, der in der 48. Minute mit einem Foulelfmeter am Gästetorhüter scheiterte. Wie aus heiterem Himmel fiel in der 53. Minute der Ausgleich, als Sagir Iren einen gekonnten Konterangriff erfolgreich abschloss. Die erneute Führung für die Dinkelsbühler erzielte Johannes Bauer in der 68. Minute. Die Gäste zeigten sich wenig geschockt und gestalteten das Spiel nunmehr immer offener. Für den Ausgleichstreffer benötigten sie allerdings einen berechtigten Foulelfmeter, den Emre Simsek in der 75. Minute souverän verwandelte.

Da sich an dem Gleichstand nichts mehr änderte, musste der Pokalsieger per Elfmeterschießen ermittelt werden. Dabei erwiesen sich die Gäste als etwas treffsicherer. Für die unterlegene Heimmannschaft gab es dennoch einen Trostpreis in Höhe von 75 Euro, der Sieger wurde mit 125 Euro belohnt.